

Informationsveranstaltung

GESTALTUNG VORSTADT, WEIHERGASSE

- Begrüssung
- Entwicklungs-Vision des Gemeinderates durch Gemeindepräsident **Christoph Kiefer**
- Vorstellung des Gesamtprojektes durch Gemeinderat **Paul Hostettler**
inkl. Projekt-Skizzen, Visualisierungen und Kostenübersicht
- Erläuterung des Projektes aus Sicht der Fachspezialisten
 - Dipl. Ing. Landschaftsarchitekt **Christoph von Arx** (david&vonarx landschaftsarchitektur gmbh)
 - Bauingenieur **Roman Bur** (WAM Planer und Ingenieure AG)
- Diskussions- und Fragerunde
- Weiteres Vorgehen mit Hinweis auf öffentliche Mitwirkung
- Abschluss und Apéro

Leitsätze und Weitsicht

**Einwohnergemeinde
Wangen an der Aare**

**Das ist uns wichtig:
Leitsätze für eine
Gemeinde mit
Zukunft**



Vision – strategisches Gestaltungsmodell

- attraktives Erscheinungsbild, Aufwertung des Ortsbildes
- einheitliche Verkehrsweg-Regelung (Strassenbreite), «Schwammstadt», Begrünung, Beleuchtung, Versickerung
- Klimawandel, Verkehrssicherheit, Parkraummöglichkeiten, e-Mobility
- Lebendige Vorstadt, gemischte Zonen mit Einkaufen, Gastro, Wohnen und Parkiermöglichkeiten
- Langfristiger Horizont auch im Kontext mit Einbezug des Städtli



Ausgangslage

Städtli Perimeter (rote Fläche)

- Das Städtli ist nicht Teil dieses Projektes
- Parallel wird langfristig eine attraktivere Lösung angestrebt

Vorstadt / Weihergasse Perimeter (gelbe Fläche)

- Temporeduktionen (Tempo 30 / 20) umgesetzt
- Abschluss der Arbeiten in Vorstadt und In der Gass sind zeitnah umzusetzen (Deckbelag etc.)
- Diese Kosten fallen dort «Ohnehin» (Sowieso) an
- Das Umgestaltungs-Projekt bietet die Möglichkeiten für die langfristige Ausgestaltung der Strassen- und Bewegungsräume
- Das Projekt ist kalkuliert und bereit für eine Entscheidung durch die Bevölkerung



- unterschiedliche Strassenabschnitte berücksichtigen
- ruhige Linienführung mit konstanter, minimale Fahrbahnbreite
- einheitliche Begrünungs-Elemente, «Schwammstadt» und Beleuchtung
- weiterhin genügend Parkplätze für das Gewerbe und Anwohner
- Ortsbildpflege und Aufenthaltsqualität steigern
- Deckbelag und weitere anstehende Ohnehin-Kosten optimal einbeziehen (behind. Bushaltestelle, Beleuchtung, Strassenmarkierungen)
- Mühlebach-Brücken und -Rechen und Sanierung von Rohrleitungen
- Mühlebach-Öffnung (optional) im Bereich Mühlebachstrasse
- Gestaffelte Projekt-Realisierung
- Steuerliche Auswirkungen im Auge behalten

Gesamtprojekt in 3 Etappen

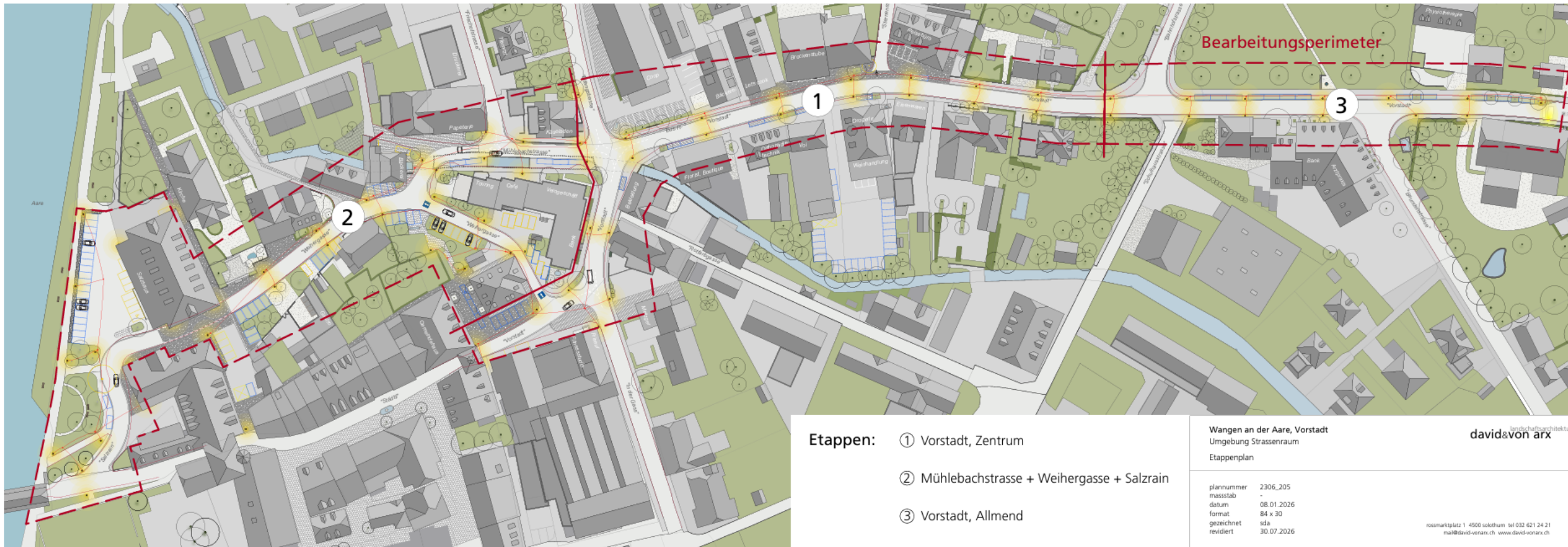
Etappe 2



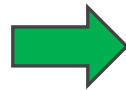
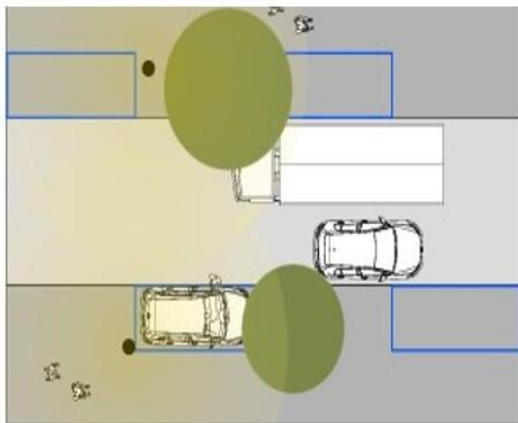
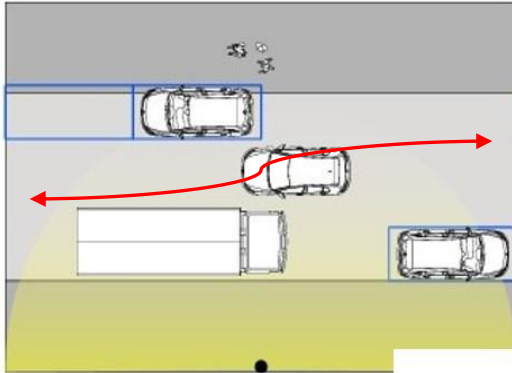
Etappe 1



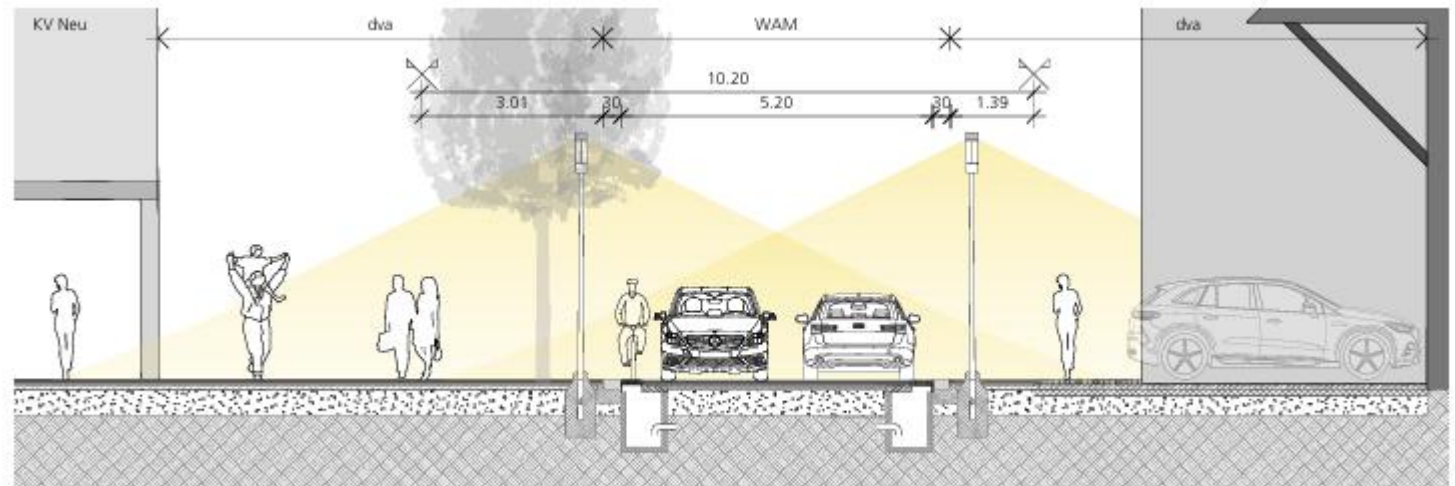
Etappe 3



Sicherheit und Verkehrsfluss



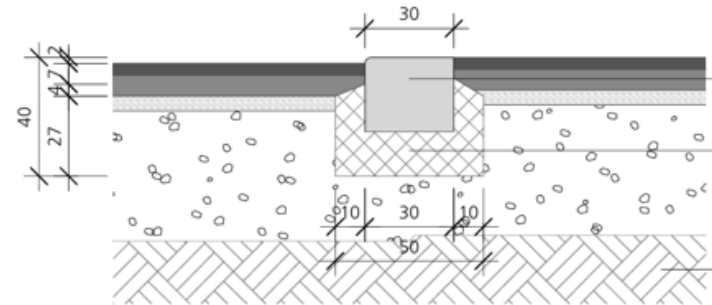
- klares Strassenbild
- konstante Strassenbreite (Begegnung LKW-PW)
- ruhender Verkehr ausserhalb Fahrbahn
- gleichmässige Ausleuchtung
- Entsiegelung von Flächen, neue Grünstrukturen
- Steigerung der Aufenthaltsqualität
- Niveaugleichheit der Beläge (barrierefrei)



Schwammstadt

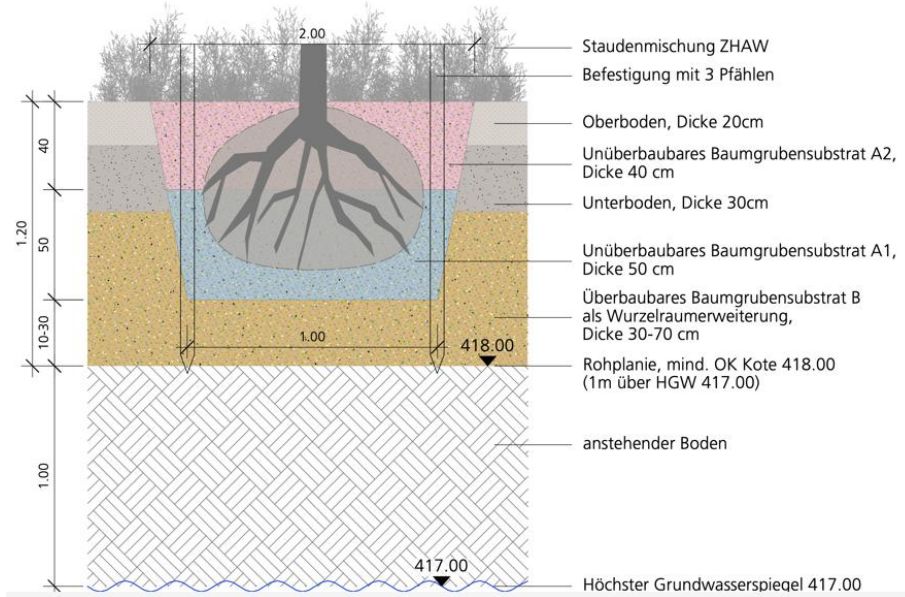
RANDABSCHLÜSSE

Randstein RN 30, Granit 30x25, Anschlag 2cm



GRÜNFLÄCHEN MIT WURZELRAUMERWEITERUNG

Baumgrube Alleebäume inkl. Staudenbepflanzung mit Wurzelraumerweiterung



Beispielhafte Bilder



Parkiermöglichkeiten



- Bestehende Parkzonen bleiben erhalten
- gemischte Zonen mit Einkaufen, Gastro, Wohnen sind wichtig und bleiben erhalten
- Durch die Begrünungsmassnahmen wegfallende Parkplätze können durch neue Parkplätze weitgehend kompensiert werden

Wo stehen wir heute mit dem Projekt

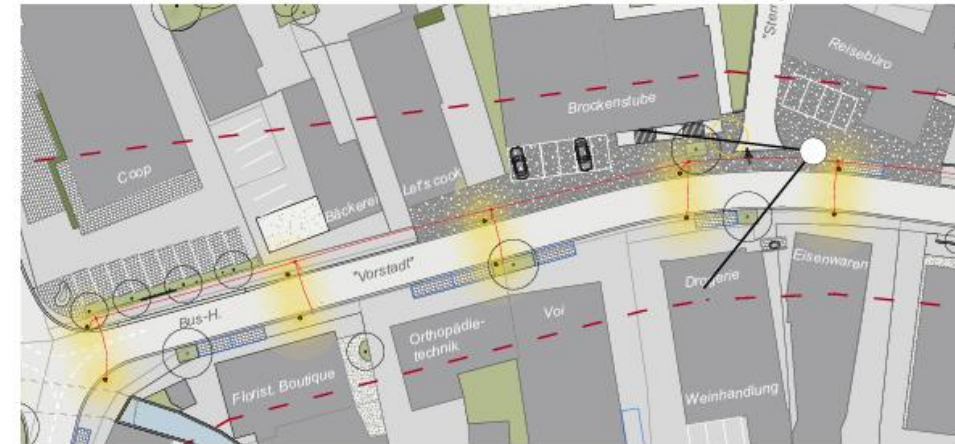
- Gestaltungsplan ist als Gesamtsicht ausgearbeitet
- Berührungspunkte mit den Grundeigentümern im ganzen Perimeter (Eigentum / privater oder öffentlicher Raum; Info und Gespräche geführt)
 - Linienführung Strasse und Trottoir
 - Private und öffentliche Parkplatzsituationen (Eigentumsverhältnisse, Verträge)
 - Bestehende Rahmenbedingungen (Strassengesetz, Gewerbe- und Landwirtschafts-Korridore, Parkordnung, Velo- und Fussgänger-Bereiche)
 - Ausgestaltung der Verkehrswege (Sichtperimeter, Bewegungsflächen)
 - Grünflächen, Wasser, unbenutzte Bereiche (Schwammstadt)
- Finanzierung, Kosten-Situationen
 - Kostenvoranschlag +/- 10% vorhanden
 - Optionale und subventionsberechtigte Positionen ermittelt
 - Berücksichtigung von Ohnehin-Kosten

Visualisierung Vorstadt

Neu



Bauprojekt / 20.06.2026



Bestand

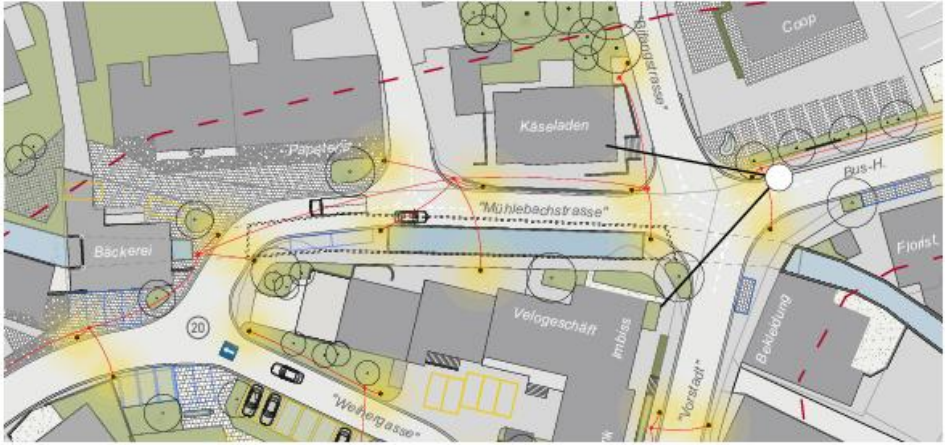


Visualisierung Mühlebachstrasse

Neu



Bauprojekt / 20.06.2026



Bestand



Visualisierung Weihergasse

Neu



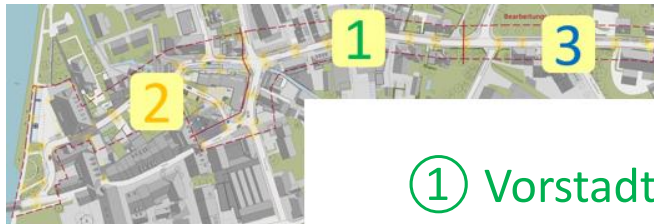
Bauprojekt / 20.06.2026



Bestand



Kostenvoranschlag



Kostenvoranschlag +/- 10% (Bachöffnung +/- 15%), Total inkl. Honorare und MwSt.

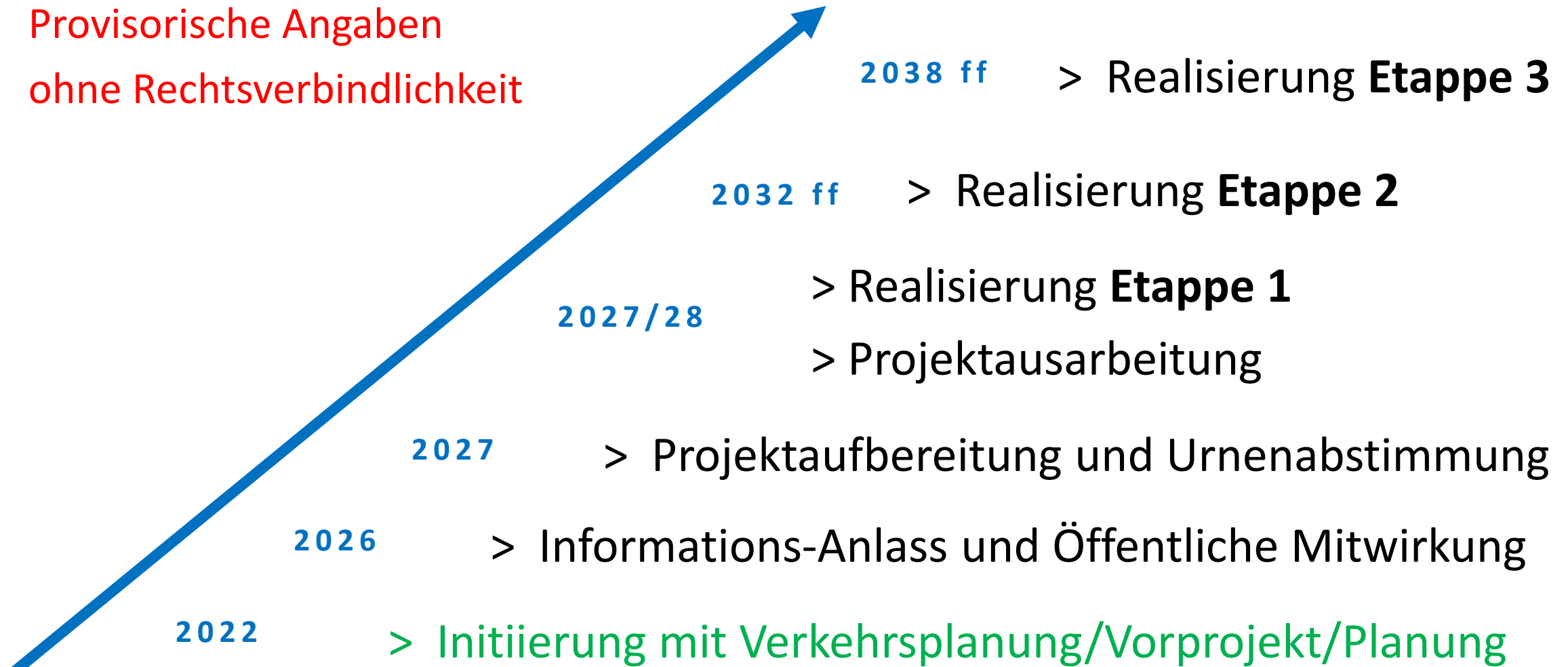
Der Bearbeitungsperimeter hat eine Fläche von **11'233 m²**

① Vorstadt Zentrum ② Mühlebachstrasse-Weihergasse-Salzrain ③ Vorstadt Allmend

Kostenvoranschlag	Etappe 1	Etappe 2	Etappe 3	Total
Baukosten Vorzonen dva	799'093.-	947'415.-	363'652.-	2'110'160.-
Baukosten Strasse wam	1'323'680.-	1'511'390.-	679'070.-	3'514'140.-
	2'122'773.-	2'458'805.-	1'042'722.-	5'624'300.-
Bemerkungen	diverse Ohnehin-Kosten: - Deckbelag Vorstadt und In der Gass - behind. Bushaltestelle - Mühlebach-Brücken - Mühlebach-Rechen - Beleuchtung - Strassenmarkierungen	Die Mühlebachöffnung ist eingerechnet (ca. 350'000.-) Optional für Etappe 2 ist eine vorgängige, temporäre Strassenmarkierung (Farbe)	Spätere Realisierung mit Berücksichtigung von anderen Arbeiten wie - Fernwärme - Wasser/Abwasser - Strassenarbeiten Optional für Etappe 3 ist eine vorgängige, temporäre Strassenmarkierung (Farbe)	Die verschiedenen Ohnehin-Kosten , Subventionen, Gönner- und Spendenbeiträge oder generellen Anpassungen führen zu Minderkosten von mind. 1 Mio.

Orientierende Zeitplanung

Provisorische Angaben
ohne Rechtsverbindlichkeit



Die Projekt-Sicht unserer Fachspezialisten

Gestaltung und
Landschaftsarchitektur

landschaftsarchitektur
david&von arx

Dipl. Ing. Landschaftsarchitekt

Christoph von Arx

Tiefbauplanung
und Ingenieurleistungen

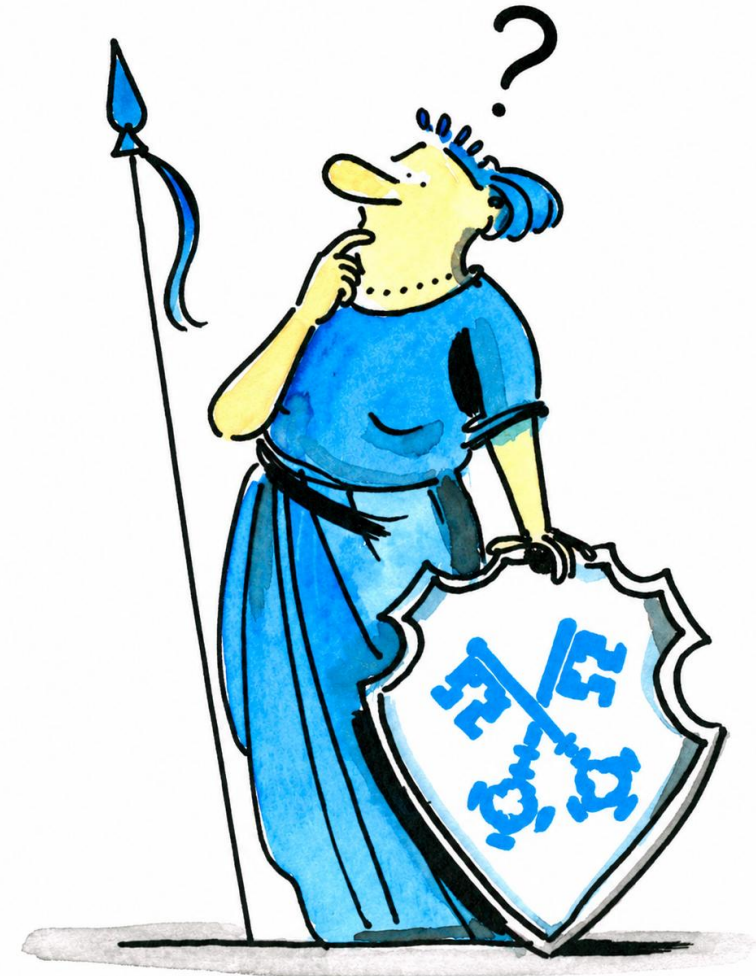
WAM^{ING}
▼

Bauingenieur

Roman Bur

Ihre Meinung

Ihre Fragen



- heutige Informationsveranstaltung
 - Vorstellung Gesamtprojekt
 - grosse Detail-Pläne sind an den Wänden im Salzhaus aufgehängt
 - Fachspezialisten stehen zur Verfügung
- öffentliche Mitwirkung
 - ab sofort bis Ende September 2026
 - Unterlagen sind hier und auf der Homepage www.wangen-a-a.ch
 - danach Auswertung und gegebenenfalls Projektanpassung
- Beratung definitives Projekt und Vorgehensplanung im Gemeinderat
- Urnenabstimmung im 1. Semester 2027
- danach Realisierung des Projektes (oder Umsetzen der Ohnehin-Arbeiten)

Abschluss und Apéro

